

LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:500)

25 m2 | 1 cm
0 m 5 m 10 m 15 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
FÜR DAS GESAMTE PLANUNGSGEBIET	
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Grenzlinien (zwischen unterschiedlichen einzelnen Bebauungsgrundlagen)	
Bezeichnung der Teilgebiete mit unterschiedlichen Bebauungsgrundlagen im Planungsgebiet	Ⓐ, Ⓑ, Ⓒ,...
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1998)	
Baufluchtlinie (§ 31 Abs 1 ROG 1998) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Baugrenzlinie (§ 31 Abs 3 ROG 1998)	
Geschoßflächenzahl - GFZ (§ 32 Abs 4 ROG 1998)	GFZ 0,7 x)
Zulässige Nutzungen nach Mindest- bzw Höchstanteilen, bezogen auf die Geschoßfläche nach Mindest- bzw Höchstanteilen, Anteil Wohnnutzung	W 60%-80% x)
Verlauf der Gemeindestraße (§ 28 Abs 2 Z 2 ROG 1998)	
Selbständiger Fuß- und Radweg	FW/RW
Pflanzgebote - Verpflichtung zur Schaffung von Grünbeständen (§ 37 Abs 2 ROG 1998) Grünflächen - Schaffung	
Diese Festlegung steht der Verwirklichung von Maßnahmen nicht entgegen, die mit der Ausweisung von Grünbeständen grundsätzlich vereinbar und insgesamt von untergeordneter Bedeutung sind (z.B. Schaffung von fußläufigen Wegverbindungen innerhalb der Grünflächen)	
FÜR DAS TEILGEBIET A	
Zahl der oberirdischen Geschoße (§ 33 Abs 2 ROG 1998) Höchsthöhe	IV x)
FÜR DAS TEILGEBIET B	
Bezug der Bauhöhe auf Meereshöhe oder auf gewachsenes Gelände (§ 33 Abs 5 ROG 1998) Niveau des Bezugspunktes für Höhenfestlegungen in Meereshöhe	450,00 NN x)
Als Firsthöhe(FH) und als oberste Gesimshöhe(GH) bzw. oberste Traufenhöhe(TH)werden festgelegt:	TH=3.00m FH=3.00m GH=3.00m TH=13.50m FH=13.50m GH=13.50m TH=16.50m FH=16.50m GH=16.50m
Mindestanzahl von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (§ 29 Abs 2 Z 12 ROG 1998) Tiefgarage	TG mind. 1 Abstpl. x)

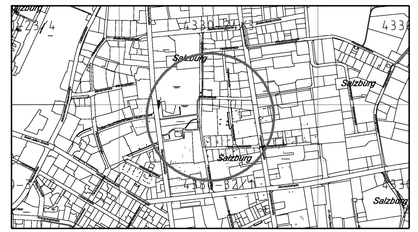
x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER AUFBAUSTUFE

WOHNBEBAUUNG PAUERNFEINDSTRASSE 1/A1

KENNUMMER: 465.02/A01
ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES STADTSENATES
VOM 19.09.2005

KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT
NR.: 18/2005, SEITE:4
VOM 30.09.2005

WIRKSAMKEITSBEGINN
AM: 01.10.2005

STADTSIEGEL

Für den Bürgermeister:

(Dr. Herbert Lechner)
Senatsrat

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 22.06.2005
ZAHL: 5/03/29406/2005	Gez.: BERGER	M 1:500
Ord.Nr.: 7	Datum: 22.06.2005	Abl.Nr.: 1